

Walhalla-Theater
 Sonntag 19. Febr. ab 8 Uhr.
Sehte 4 Aufführungen!
„Pst! Pst!“
 Operette in 3 Akten von Leonhard Kachel.
 Musik von Paul Lincke.
 Sonntag nachm. Familien-Vorstellung.
 „Das Fräulein vom Amt.“
 Lustspiel in 3 Akten.
 Sonntag nachm. 8 Uhr.
 Sonntag abends 8 Uhr.

3 Könige
 Varietees.
 Heute zum letzten Male
 das vorzügliche Programm.
 Ab morgen: **Neue Künstler.**

Thalia-Säle.
 Sonntag den 16. Febr. 1918, abends 8 Uhr
Wohltätigkeits-Konzert
 aus Gunsten des Hinterbliebenen-Fonds
 der Arbeitervereine u. Mannschaften des F.B. Liga
 Nr. 98, ausgeführt von Mitgliedern des Hall. Stadttheaters.
 Eintrittskarten zum Preise von Mk. 2.—, 1.00 und
 0.50 sind in den in der Hofmusikalienhandlung
 Friedrich Hötter, 4339.

Volkspark Burgstr. 27.
 Morgen, Sonntag, den 18. Febr., abends 8 Uhr:
Gr. Lieder-Abend der Grimelty-Sänger.
 Sinder haben keinen Ruhelast. — Die Schichtarbeiter.
Germania-Lichtspiele Theaterstr. 22.
 Heute ab heute:
„Der Hermelin-Mantel.“
 Lustspiel in 3 Akten. In der Ausstattung: Maria Carmel.
„Terpsichore.“ Drama, 3 Akte.
 Der schwarze Tod oder die Laune einer schönen Frau.
 Drama, 3 Akte. Ausstattung: Rita Schachtel.
 Mitwirkende: **Richard im Winter.**

Konzerthaus Obergöllinger!
 Heute ab heute:
„Der Hermelin-Mantel.“
 Lustspiel in 3 Akten. In der Ausstattung: Maria Carmel.
„Terpsichore.“ Drama, 3 Akte.
 Der schwarze Tod oder die Laune einer schönen Frau.
 Drama, 3 Akte. Ausstattung: Rita Schachtel.
 Mitwirkende: **Richard im Winter.**

Henny Porten
 von morgen im Opern-Theater.
Edison-Theater. Heute ab heute:
„Der Hermelin-Mantel.“
 Lustspiel in 3 Akten. In der Ausstattung: Maria Carmel.
„Terpsichore.“ Drama, 3 Akte.
 Der schwarze Tod oder die Laune einer schönen Frau.
 Drama, 3 Akte. Ausstattung: Rita Schachtel.
 Mitwirkende: **Richard im Winter.**

Wertmehrer-Bez.-Verein Halle
 am 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.
Flugplatz
 Sonntag den 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.
Flugplatz
 Sonntag den 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.

Haller Hausfrauenbund
 Sonntag den 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.
Haller Hausfrauenbund
 Sonntag den 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.

M. Zaubitzer, Steinweg.
 Sonntag den 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.
M. Zaubitzer, Steinweg.
 Sonntag den 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.

Zahn-Praxis.
 Heute ab heute:
„Der Hermelin-Mantel.“
 Lustspiel in 3 Akten. In der Ausstattung: Maria Carmel.
„Terpsichore.“ Drama, 3 Akte.
 Der schwarze Tod oder die Laune einer schönen Frau.
 Drama, 3 Akte. Ausstattung: Rita Schachtel.
 Mitwirkende: **Richard im Winter.**

Seidenhaus Georg Schwarzenberger
 Große Auswahl in preiswerter
Kleider-Seide Blusen-Seide
 Güter Blusen-Hammet
 Preise 12.00 Mark.

Go lange Vorrat reicht
 am 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.
Go lange Vorrat reicht
 am 17. Februar 1918, abends 8 Uhr.

Alte Promenade 11a **UT** **Leipzigerstrasse 88.**
 Fernruf 5788. Fernruf 1224.
Der Sultan von Johore. **Waldemar Pallander**
 Spannendes Filmwerk in 8 Akten. **Der Tote am Steuer.**
 in: **Die Nichte aus Amerika.**
 in 3 Akten. **Die Nichte aus Amerika.**
 Lustspiel in 3 Akten.

Preis-Aufgabe!
122 500
 Mark und zwar
 1. Hauptpreis bar . . . M 1000.— 2. Hauptpreis bar . . . M 500.—
 3. „ „ „ „ M 200.— 4.—5. „ „ „ „ M 100.— M 200.—
 6.—7. „ „ „ „ M 100.— 8.—17. „ „ „ „ M 20.— M 200.—
 18.—27. „ „ „ „ M 100.— 28.—67. „ „ „ „ M 10.— M 200.—
 Ferner: **60 000** Wertgegenstände = **M 120 000**
 Die Teilnahme stellt sich durch die Lösung der Aufgabe dar, die sich an dieser
 Preisgabe beteiligen. Nur die sehr geringen Versandkosten trägt der Empfänger.
 Sie erhalten von uns innerhalb 8 Wochen nach Lösungseligang Nachricht, ob diese richtig ist
 und gleichzeitig auch Mitteilung über den Preisverleihungs-Termin. Durch Einreichung der Lösung ver-
 schieben Sie sich zu nichts; die Lösung senden Sie am besten in verschlossenem Briefumschlag mit
 10 Pfg. frankiert und Angabe ihrer genauen deutlich geschriebenen Adresse. Für unsere Auskunft lei-
 det Lösung Rückporto für Porto, Schreiblohn, Druckkosten usw. beizufügen. — Feldpost wird nicht
 beantwortet. Schreiben Sie **sofort** an den
Norddeutscher Kunstverlag „Hansa“ in Bremen Nr. 61.

Zeitungen Alle 26 Pfg.
 Max Alexander, Streibstr. 14, Eingang Ehrenhofstr. 14.
 Max Alexander, Streibstr. 14, Eingang Ehrenhofstr. 14.

Seidenstoffe
 für **Kleider und Blusen.**
„: Brautkleiderseide :“
 Massanfertigung anerkannt gut und preiswert.
Bruno Freytag
 Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

Hüte & Umkleen u. Umkleen
Gertrud Grefel, Kleiderstr. 1.
Strohschuhe
Sanabo
Sanabo
Sanabo

Sanabo
Sanabo
Sanabo
Sanabo
Sanabo

Meiler-Holzbohle
Sachse & Müller,
Sachse & Müller,

Meiler-Holzbohle
Sachse & Müller,
Sachse & Müller,

Apollo-Theater
Der dumme August.
Der fidele Bauer.

Hallesche Maschinenfabrik u. Eisengießerei.
Preis-Aufgabe!
122 500
 Mark und zwar
 1. Hauptpreis bar . . . M 1000.— 2. Hauptpreis bar . . . M 500.—
 3. „ „ „ „ M 200.— 4.—5. „ „ „ „ M 100.— M 200.—
 6.—7. „ „ „ „ M 100.— 8.—17. „ „ „ „ M 20.— M 200.—
 18.—27. „ „ „ „ M 100.— 28.—67. „ „ „ „ M 10.— M 200.—
 Ferner: **60 000** Wertgegenstände = **M 120 000**

Erstausgabe
Erstausgabe
Erstausgabe
Erstausgabe

Fertige Holzbaraden
Fertige Holzbaraden
Fertige Holzbaraden

Einheitsgewürz
Einheitsgewürz
Einheitsgewürz
Einheitsgewürz

Sport-Artikel
Sport-Artikel
Sport-Artikel

H. Schnee Nacht.
H. Schnee Nacht.
H. Schnee Nacht.

Billigen Labat
Billigen Labat
Billigen Labat

Goetzin-Pillen
Goetzin-Pillen
Goetzin-Pillen

Verordnungen
Sitzung der Stadtratskommission zu Halle
am 14. Februar 1918.

Die Verhandlungen leitete der stellvertretende Vorsitzende...
1. Eingegangen sind eine Reihe von Besuchen...
2. Die Verhandlungen leitete der stellvertretende Vorsitzende...

Erhöhung der Kriegszulagen.

Die Kriegszulagen sind im Vergleich mit dem Jahre 1917...
1. a) bis 6000 M. monatlich 40 M. (bis 25 M.)...
2. b) bis 6000 M. monatlich 60 M. (bis 30 M.)...

Ein zweites Stadttheater.

Die Stadtverwaltung hat beschlossen, ein zweites Stadttheater...
1. Die Stadtverwaltung hat beschlossen, ein zweites Stadttheater...

über in gleicher Weise behandeln wie die Beamten, dann...
2. Die Stadtverwaltung hat beschlossen, ein zweites Stadttheater...

Der Arbeiter braucht die Zulage so notwendig wie die Beamte.

Die Arbeiter brauchen die Zulage so notwendig wie die Beamten...
1. Die Arbeiter brauchen die Zulage so notwendig wie die Beamten...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

nach Erhebung eines neuen Trainers die öffentlichen...
1. Die Stadtverwaltung hat beschlossen, ein zweites Stadttheater...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Der Verkauf von Obst
für Kinder von 10 bis 12 Jahren...
1. Die Stadtverwaltung hat beschlossen, ein zweites Stadttheater...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...



Ein neues Jahr in schwerer Zeiten!
Deutschland braucht Ochs! -
Bekannt Euch drauf!

Für Geld den tollen Ochsen,
für Spenden den hohen
Wohlfühlpreis!
Für Geld und Substanz den Ochsen...

Seine Stadtratskommission.

Seine Stadtratskommission hat beschlossen...
1. Seine Stadtratskommission hat beschlossen...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung.

Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...
1. Die Zulage ist ein notwendiges Element der Lebenshaltung...

Familien-Nachrichten
Die Verlobungs-Anzeige
Leinrich - Perschmann

Willy Lehenbach
Emmy Rühl
Verlobung

Die Verlobung ihrer Tochter,
Frau Käthe Gump, geb. Brock

Vizefeldwebel O. Berendorf
Agnes Berendorf geb. Behrens

Er wollte auf Urlaub sein
Wilhelm Bartholomäus

Anna Bartholomäus geb. Möbius

Wachmanns brennen Koffen wurde
Karl Prinz

Hermann Meize

Marie Böttger

Frieda Leuschner

Wiederholungs-Anzeige
Alex Michel

Statt besonderer Meldung.
Helene Fischer

Heute morgen ist ganz unerwartet meine Schwägerin,
Lina Föllner

Dankfugung.
Marie Klostermann

Danksagung.
Franz Klostermann

Dank.
Albert Möhrig

Luise Möhrig, geb. Winkler

Trauer-Nüte, Schleier.
Alex Michel

Möbel nicht knapp!
Alex Michel

Franz Zenk
Kleider- und Filzfabrik

Trauer-Kleidung
In reicher Auswahl von elegantester Art

Sommer-Hüte
zum Umarbeiten und Impressen

Ein bis zwei leere Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

2-3 möblierte Zimmer

Best. möbliertes Zimmer

Offene Stellen

Gutsstellenmacher

1. Buchhalter u. Korrespondent

Eisenhändler u. Metall-Galoff

Arbeiter

Wasserleitballe

Jg. ord. Laubursche

Sirnennglanz.

Roman von Hans Hatz.

„Du mußt jetzt schlafen, Erich. Das viele Sprechen kommt dir ein wenig anzuwachen. Komm wie ich schliefst. Ich, da ist die Sonne.“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne ist das Licht im Zimmer. Es war, als ich mit ihrem Glanz ein tiefer Frieden durchs Gemäch. Ihr ruhiger Blick, ihr sanftes Wort, ihre liebe, milde Hand, die leicht auf die Stirn des Kranken glitt. Ich eine fast unbewußte Wirkung auf Erich aus. Und Späterhin sage ich mir, daß Erich ein wenig anzuwachen kam.“
Erich lächelte. Die Bräutigamsfeier wurde es über die blauen, einsamsten Augen.
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“

ein. Erich erregte sich glühender, und seine Hand leuchtete wieder nach vorne.
„Ich will nicht sterben“, sagte er endlich halb tropfen, halb bitter. „Wahrer und Doktor sind mir mit dem Gedanken nur zu gut befreundet. Ich will niemand leben. Müßt ihr mit einem großen Wunsch erfüllen, Müßt ihr?“
„Alles, alles was du willst, Erich.“
„So soll der Herr uns zur seltsamen Stunde hier zusammenbringen, und der Herr soll seinen Segen darüber senden.“
„Es ist gerufen ein Gebete, Erich“, warnte Hjalmar ernstlich. „Du darfst keine Zeit.“
„Ein unbeschreiblicher Blick Erichs ließ ihn bestimmen.“
„Ich, als Herr Vorname, muß Anspruch gegen diese Person auf dem Krankenbett erheben.“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“

„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“

„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“
„Sonne? Was ist das?“

geeignete Kraft,
weder mit den verschiedensten Arbeiten, jedoch elektrisch Licht und Kraft ausnehmend vertraut ist, als Kesselverwalter, Anstreicher mit Dampfmaschinen und Hebezeugen.
Budersack Wanzleben G. m. b. H.
in Wanzleben, Bez. Magdeburg.
Seizer
für Kleberdruckmaschinen für nachmittags geschäft
Apollo-Theater.

Lüchtige Kernmacher
und **Kernmacherinnen**
heißt noch ein
A. Jacobi, Gifengieberei.

Männliche u. weibliche Hilfskräfte
stellt ein
Stahlwerk Runsch, Frankleben.
Jung. Kaufmann
erst. and. 5700

junge Dame
für das Geschäftsbüro industriellen Betriebes in Halle für die Verwaltung der Holz, Metallware und sonstige allgemeine Handarbeiten, per 1. 4. in acht. Sprengmeister und Maschinenführer erfindet. Angebote unter Angabe der letzten Schulbildung, der Gehaltsansprüche, des Dienstverhältnisses folgen unter Bezugnahme von Zeugnisabschriften unter 7. 5087 an die Erzelebten dieses Blattes erbeten.
Maschinenschlosser, Dreher, Former, Kesselschmiede u. Kupferschmiede
zum sofortigen Eintritt gesucht. 5714
Kallesche Maschinenfabrik und Eisengießerei, Halle.

Mäntel & Kostüme
Aus guten Stoffen. Moderne Verarbeitung
75⁰⁰ 89⁰⁰ 98⁰⁰ 125⁰⁰
Beachten Sie bitte unsere Auslagen.
Alex Michel
Marktplatz, Ecke Kleinschmieden.

Botenmeister.
Der Heberwahrung unserer unangenehmsten Botenleistungen haben wir sofort einen tüchtigen, energiegeladen Botenmeister.
Die Stellung ist nicht anstrengend, erfordert aber große Umficht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter O. 5074 an die Geschäftsstelle d. General-Anzeiger.

Wir suchen für unser technisches Büro
zum baldigen Eintritt einen
Maschinen-Zeichner
zur Anfertigung von Berufskonstruktionszeichnungen.
Ausgebildete Maschinenbauingenieur mit Kenntnis der Fertigungstechnik und der Konstruktion von Dampfmaschinen und Hebezeugen erbeten an
Ammoniakwerk Merseburg, Maschinenfabrik, Abt. 10.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt, 5707
einen **Versand-Beamten,**
einen **Einkaufs-Beamten,**
einen **Lager-Beamten,**
eine **Stenotypistin.**
Für die erbeten drei Stellen wollen wir mit militärisch-freie Personen oder Stenotypistinnen mit. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen an
Berlin Erfurter Maschinenfabrik
Henry Pels & Co., Erfurt-Nord.

Lehrling
für Kolonialwarenhandlung zum 1. April gesucht bei freier Station ohne Verdienst. Christen unter H. 506 an die Erzelebten dieses Blattes erbeten. 5705

Schuldienere
Bekanntmachung. Christliche Bittenschriften sind zu richten an die
Verwaltung d. Klosters Iphigone Koblentz.
Zum Verwaltungsrat, teile ich
Geschäftsführer
ein
Georg, Herrmannstraße 4.
Mit. Jung. Mann
im Alter bis 10/12 Jahre gel. H. 5. 5074 an die Erzelebten dieses Blattes.
Ich gebrauchte Identifikations
1 Arbeiter
für Anstalt d. Heilanstalt.
1 Zimmermann
für Anstalt d. Heilanstalt.
H. 5074 an die Erzelebten dieses Blattes.

Singerer Korrespondent,
der schon längere Zeit im mitteldeutschen Briefverkehr in allen Sprachen ist, für mitteldeutsche Briefverkehr-Betriebe gesucht. Christliche Bittenschriften sind zu richten an die
Verwaltung d. Klosters Iphigone Koblentz
an die Geschäftsstelle d. General-Anzeiger.

Tischler Kesselheizer
haben gute dauernde Stellung. Angebote mit Angabe bisheriger Tätigkeit an
Herm. Wintzer, Langestr. 24.

Montierter Pianist(in)
Blatt- u. Schreinermeister Pianist u. Harmonium sofort an dauernde Stellung für bestes Honorarium. 1. Gehaltsansprüche u. Gehaltsansprüche unter O. 5074 an die Geschäftsstelle d. General-Anzeiger.
Palast-Theater, Bitterfeld.

Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater Familie. 6091
Otto Lederbogen, Könnern a. S.

Maschinenschlosser, Schlosser, Nieter, Dreher und Stellmacher
werden noch eingestellt.
Ludw. Kathe & Sohn, Halle-Diemitz.

Jung. Kaufmann
erst. Kriegsbeihilflicher, durchaus benachteiligt in allen Bittenschriften, besonders auch im Schrift- und Stenogrammvermögen, zum baldigen Eintritt gesucht. Bittenschriften sind zu richten an die Erzelebten dieses Blattes.

Formerlehrlinge
haben noch Aufnahme. 5688
Gifengieberei A. Jacobi.

Banklehrling
mit guter Schulbildung per 1. April gesucht. Off. unter H. 5074 an Rudolf Mosse, Halle. 5692
Lehrlinge
Schlosser, Dreher, Former, Tischler, Werkzeugmacher
sucht für Chem 1918
C. A. Callm, Heinersdorf, Chemnitz.

Guts-Stellmacher
sucht zum 1. März
Pittlergut Guts-Stellmacher
bei Guts-Stellmacher.
Lehring
sucht zum 1. März
die Verze 1918, P. 5074 an die Erzelebten dieses Blattes.
2 Pfleger
zum sofortigen Eintritt gel. 6156
Bergmannswald Bekleidungs.
Lüchtige Tischler
für Bitterfeld gesucht. Off. unter H. 5074 an die Erzelebten dieses Blattes.

Großer Seiden- u. Eolienne-Verkauf
Blusen-Seide in kariert und gestreift in Taffet und Mousseline. Breiten Kleidertaffet u. Foulardseiden in allen Farben. — Tüllseide.
Der Verkauf findet im Parterre statt. — Besichtigung sehr lohnend.
Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstr. 87

Armuten - Dreher
 u. Dreherlehrlinge
 in Halle a. S. 1915
 in Halle a. S. 1915
 in Halle a. S. 1915

Friseurgehilfen
 für Haararbeiten
 in Halle a. S. 1915

Lehrhins
 in Halle a. S. 1915

Kellnerlehrling
 in Halle a. S. 1915

Lehrhins
 in Halle a. S. 1915

Ein Kellnerlehrling
 in Halle a. S. 1915

Lehrhins
 in Halle a. S. 1915

Stabenmädchen
 in Halle a. S. 1915

Pläterin
 in Halle a. S. 1915

Saub. tücht. Mädch.
 in Halle a. S. 1915

Stabenmädchen
 in Halle a. S. 1915

Glenothypistin.
 in Halle a. S. 1915

Kontoristin
 in Halle a. S. 1915

Haus- u. Küchendienst.
 in Halle a. S. 1915

Martha Staud.
 in Halle a. S. 1915

Bekanntmachung.
 in Halle a. S. 1915

Die Verwaltung der städt. Gas- und Wasserwerke.
 in Halle a. S. 1915

Kontoristin
 in Halle a. S. 1915



Witte zu lesen.
 in Halle a. S. 1915

Witte zu lesen.
 in Halle a. S. 1915